



BeKi-Zertifizierung der Kita Schatzkiste CGFR Freiburg am 01.08.2019

Heute ist ein besonderer Tag!

Wir feiern in kleiner Runde die Übergabe des BeKi-Zertifikates.

Der Start des Zertifizierungsprozesses war im Juni 2017 und das Ziel erreicht haben wir im Mai 2019. Wir, das sind unsere BeKi-Bildungspartnerinnen Frau Hannelore Green und Frau Heike Weishaar, zwanzig Kinder im Alter von ein bis drei Jahren, die in der Kita in den zwei Gruppen „Königskinder“ und „Schatzgräber“ betreut werden, ihre Erziehenden und ihre Eltern. Auch zähle ich die Catering Firma „Kinderleicht genießen GmbH“ dazu, die sich sehr engagiert hat. Rückblickend kann ich als Leitung der Schatzkiste sagen, dass diese zwei Jahre sehr herausfordernd und gleichzeitig sehr bereichernd waren. Entsprechend unserer Konzeption haben wir uns zum Ziel gesetzt, die Kinder ganzheitlich (Körper, Seele und Geist) zu betreuen und zu fördern. Wir begleiten jedes Kind einen wichtigen Abschnitt seines Lebensweges. Alle Kinder sollen bei uns weiten Raum zum Wachsen finden. **BeKi** passt genau in dieses Konzept hinein, denn wir haben im Verlauf des Zertifizierungsprozesses viele Anregungen zur **Bewussten Kinderernährung** und zur Ernährungserziehung erhalten. Es galt, die Theorie in die Praxis umzusetzen, was neben den täglichen Herausforderungen des Kita-Alltags bei einem Personalschlüssel von 2:10 (zwei Fachkräfte betreuen zehn Kleinkinder) und nur zwölf Stunden Leitungsfreistellung sehr herausfordernd war. Ich bin dankbar für jede ehrenamtliche Unterstützung, die wir von Helfern aus der Christengemeinde oder aus unserem Team selbst erhalten haben. Ohne ehrenamtlichen Einsatz ist meiner Erfahrung nach im vom KVJS vorgegebenen geringen Personalschlüssel keine so gute Qualifizierung möglich. Die Eltern unserer Kita-Kinder beteiligten sich aktiv mit eigenen Ideen und Aktionen zu dem Thema „Bewusste Kinderernährung“ und setzten diese auch innerhalb ihrer Familie um. Unser Team entwickelte motiviert Förderangebote mit ernährungsbildendem Aspekt und jeder Einzelne begann, sich selbst mit diesem Thema auseinanderzusetzen. Unser Träger unterstützte uns vor allem durch Verbesserung struktureller Gegebenheiten vor Ort. Nicht zu vergessen unsere zwanzig Krippenkinder, um die es ja hauptsächlich ging. Sie konnten sich auf unseren Prozess einlassen und konnten auf vielseitige kreative Art und Weise wichtige Ziele in der Ernährungserziehung ihrem Alter entsprechend erreichen und deren Bedeutung verstehen.

Kurzum: wir gingen gemeinsam einen Weg, Hand in Hand mit großen und mit kleinen Schritten, auf ein gemeinsames Ziel zu. Wir haben es geschafft!

Mit dem BeKi-Zertifikat machen wir nun unser Profil sichtbar:

Ernährungserziehung, Erziehungspartnerschaft, Verpflegungsstandards und Kooperationen mit externen Partnern bilden ein tragfähiges Fundament, auf dem wir dem Kind in seinen wichtigen ersten Lebensjahren entwicklungsfördernd eine gesund erhaltende Lebensweise vermitteln.

Ich bedanke mich bei allen fleißigen und motivierten Partnern und Helfern!

Gisela Krieger

(Leitung Kita Schatzkiste)

